



## Pressemitteilung

13. September 2022

### **Landestheater Coburg lädt zur Soiree von „Fausts Verdammnis“ in die Morizkirche**

*Montag, 19. September 2022 um 17:45 Uhr / Eintritt frei*

Mit einer besonderen Kooperation startet das Landestheater Coburg in die neue Spielzeit. Am 24. September bringt das Musiktheater in der Morizkirche das Werk „Fausts Verdammnis (La damnation de Faust)“ von Hector Berlioz zur Aufführung – eine musikalische Adaption des bekannten „Faust“-Stoffs zwischen Oper, Chorsinfonie und Oratorium. Die Produktion, für die sich der Kirchenraum tiefgreifend verwandeln wird, steht unter der Regie von Neil Barry Moss, der zuletzt die preisgekrönte Inszenierung „Das Rheingold auf dem Parkdeck“ an der Deutschen Oper Berlin auf die Bühne brachte, und der musikalischen Leitung von Generalmusikdirektor Daniel Carter. Gleich drei Chöre – der Chor und Extrachor des Landestheaters Coburg sowie der Symphonische Chor Bamberg – sind unter Leitung von Chordirektor Mikko Sidoroff an der Produktion beteiligt.

Am Montag, den 19. September um 17:45 Uhr erhalten die Zuschauer\*innen bei freiem Eintritt einen ersten Einblick in die Proben. Im Gespräch des neuen Musiktheaterdramaturgen André Sievers mit dem Regisseur Neil Barry Moss, der auch Bühne und Kostüme gestaltete, und GMD Daniel Carter erfahren die Besucher\*innen außerdem interessante Hintergründe zu dem 1846 uraufgeführten Werk und spannende Eindrücke von der Entstehung der Produktion. Die Soiree findet in der Morizkirche statt. Der Einlass erfolgt 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Weitere Infos findet man unter [www.landestheater-coburg.de](http://www.landestheater-coburg.de).